

12. Kurstag (3. Kurswoche)

(25. Februar 2020)

Komparativ



1. Sam 1,8

וַיֹּאמֶר לָהּ אֶלְקָנָה אִשָּׁה | תַּנְּה לָמָּה תִּבְכִּי | וְלָמָּה לֹא תֹאכְלִי | וְלָמָּה
יֵרַע לְבַבְךָ | הָלוֹא אָנֹכִי טוֹב לְךָ מֵעֶשְׂרֵה בָּנִים:

Und dann sprach er zu ihr, Elkana, ihr Mann: „Hanna, warum weinst du? Und warum isst du nicht? Und warum ist dein Herz betrübt? Bin ich dir nicht besser als zehn Söhne?“

לָהּ - Präp. + Suff. 3.f.Sg.

אֶלְקָנָה - *Eigennamen* Elkana

אִשָּׁה - mit Suff. 3.f.Sg. (possessive Bedeutung: ihr)

תַּנְּה - *Eigennamen* Hanna

תִּבְכִּי - 2.f.Sg. PK Qal [בכח] – du (Frau) weinst

תֹּאכְלִי - 2.f.Sg. PK Qal [אכל] – du (Frau) isst

יֵרַע - 3.m.Sg. PK Qal II [רעע] – er/es ist betrübt/verdräglich

לְבַבְךָ - mit Suff. 2.m.Sg. (possessive Bedeutung: dein)

לְךָ - Nota dativi + Suff. 2.m.Sg. – auf die Frage: Wem? ...

מֵעֶשְׂרֵה - עֶשְׂרֵה (zehn) + Präp. מִן zur Umschreibung des Komparativs: „besser als 10“

1 Chr 19,12

וַיֹּאמֶר | אִם תִּחַזַק מִיָּנִי אֲרָם | וְהָיִיתָ לִּי לְתִשׁוּעָה | וְאִם בְּנֵי עַמּוֹן יִחַזְקוּ
 מִיָּדְךָ וְהוֹשַׁעְתִּיךָ :

Und dann sprach er: „Wenn **Aram stärker** ist/ die Aramäer sind als **ich**, dann wirst du mir sein (in Hinblick auf) eine Hilfe. Aber wenn die **Ammoniter**/ die Söhne Ammons *stärker* sind als **du**, dann werde ich dich retten.“

אִם - leitet Bedingungssatz ein: „wenn“ (An 2 Stellen vorhanden → 2 Bedingungssätze)

תִּחַזַק - 2.m.Sg. PK Q. II/ 3.f.Sg. PK – du wirst stark sein/ sie (bezogen auf das Volk, f) wird stark sein

מִיָּנִי - „min“ mit reduplizierter Wortwurzel und Suffix der 1.c.Sg.

אֲרָם - Eigenname „Aram“, kann auch stellvertretend für das ganze Volk stehen: „Aramäer“; Hier als Anrede (Vokativ) gebraucht.

וְהָיִיתָ - 2.m.Sg. Waw-AK Q. von הָיָה - dann wirst du sein

עַמּוֹן - Eigenname „Ammon“, בְּנֵי עַמּוֹן - Ammoniter

יִחַזְקוּ - 3.m. Pl. PK Q. II – sie werden stark sein (IVS)

וְהוֹשַׁעְתִּיךָ - 1.c.Sg. Waw-AK HiF'il + Suff. 2.m.Sg. – dann werde ich dich retten יִשַׁע

He interrogativum

Ri 11,25a

וְעַתָּה הֲטוֹב אֵתָּה מִבָּלַק בֶּן-צִפּוֹר מֶלֶךְ מוֹאָב

„Und nun, bist **du besser** als **Balak**, der Sohn Zippors, der König von Moab/ der Moabiter?“

בָּלַק - Balak, צִפּוֹר - Zippor, מוֹאָב - Moab, hier auch im Sinne von „Moabiter“

Ri 14,18a

וַיֹּאמְרוּ לוֹ אַנְשֵׁי הָעִיר בַּיּוֹם הַשְּׁבִיעִי בְּטָרָם יָבֵא הַחֶרֶסָה | מִהַדְּמָתוֹק
 מִדְּבַשׁ | וּמָה עוֹ מֵאֲרִי

Und dann sprachen die Männer der Stadt zu ihm am siebenten Tage, bevor die Sonne untergegangen ist: „**Was** ist *süßer* als **Honig**? Und **was** ist *stärker* als **ein Löwe**?“

וַיֹּאמְרוּ - und dann sprachen sie

לוֹ - mit Suff. 3.m.Sg. – zu ihm

הַשְּׁבִיעִי - siebenter

בְּטָרָם - bevor

יָבֵא - 3.m.Sg. PK Q. [בוא] – er ging unter

חֶרֶסָה - חָרַס (Sonne) + He locale (< von äg. *Horus*) → wahrscheinlich ein mask. Nomen

מִהַדְּמָתוֹק - andere Schreibweise für das Fragepronomen מִהַ

כִּי־עֲפָהּ מִחֹל יָמַיִם יִכְבֵּד | עַל־כֵּן דְּבָרַי לָעוֹ:

„Fürwahr/ Denn nun ist er (der Kummer) schwerer als der Sand der Meere. Deshalb sind meine Worte unbedacht geredet.“

עֲפָהּ - nun, jetzt

חֹל - Sand (Sta. = St.c. !)

יִכְבֵּד - 3.m.Sg. PK Qal i.p. [כבד] – er/es (**1. Vergleichsgröße:** gemeint ist der Kummer/das Leiden Hiobs) ist schwer (Eigenschaftsverb)

עַל־כֵּן - darum

דְּבָרַי - meine Worte (Pl.)

לָעוֹ - 1.c.Pl. AK Qal [לעע] – sie sind unbedacht geredet

וְעַתָּה יְהוָה | קַח־נָא אֶת־נַפְשִׁי מֵאַנִּי | כִּי טוֹב מוֹתִי מִחַיִּי:

„Und nun, HERR! Nimm doch mein Leben weg von mir! Fürwahr besser ist mein Tod als mein Leben!“

עַתָּה - nun, jetzt

קַח־נָא - nimm doch!

מֵאַנִּי - „von mir“

נַפְשִׁי - נַפֶּשׁ + Possessivsuffix „mein“

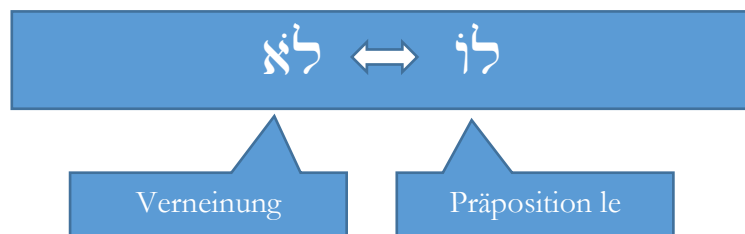
כִּי - denn

מוֹתִי - St.c. von מוֹת (Tod) + Possessivsuffix „mein“

חַיִּי - חַיָּה + Possessivsuffix „mein“ i.p. חַיִּי

Verwechslungsgefahr

Verwechslungsgefahr besteht zwischen der Verneinung „lo“ und der Präposition „le“ mit Suffix der 3. Person maskulin Singular zu „lo“ (= zu ihm, in Hinblick auf ihn, ihm etc.).



Singularische und pluralische Suffixe

Die Bezeichnung „singularisch“ und „pluralisch“ bezieht sich nicht auf den Numerus des Suffixes, sondern auf den **Numerus des Nomens**, an welches sie angebunden sind.

→ Nach dem Numerus des Nomen entscheidet sich, ob singularische oder pluralische Suffixe angebunden werden:

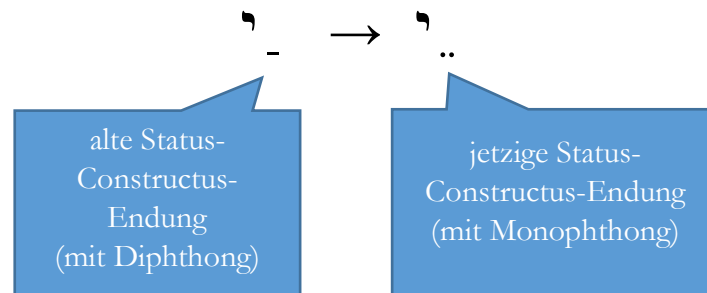
singularische Suffixe (Singular + Plural)	pluralische Suffixe (Singular + Plural)
Nomen im Singular	Nomen im Plural

Formen

Die Formen der singularischen Suffixe unterscheiden sich von der Form der pluralischen Suffixe.

Grund:

die Suffixe am Nomen im Plural haben sich mit der alten Status-Constructus-Endung maskulin Plural verbunden, wodurch die alte Constructus-Endung erhalten geblieben ist:



יְ + סוּסֵי → סוּסֵי

Fazit: Das pluralische Suffix gibt mir die Information, daß es sich um ein Nomen im Plural handelt.
„meine Pferde“

סוּסֵי

Fazit: Das singularische Suffix gibt mir die Information, daß es sich um ein Nomen im Singular handelt.
„mein Pferd“

Formen pluralischer Suffixe

Besondere Form des pluralischen Suffixes der 3.m.Sg.:

הוּ + יְ → יוְּ aiu → יוְּ aiw → יוְּ

Das Waw ist wieder Konsonant.

zu lesen: „āw“ oder „āou“

Das Jod wird nicht gesprochen.

Anbindung der Suffixe an die Präpositionen „l“ und „b“

Die Anbindung erfolgt regulär über das Hinzufügen des Bindevokals Qamez.

Beim Suffix der 2. Person maskulin Singular ist der Bindevokal zu Schwa mobile vermurmelt, da das „cha“ den Ton auf sich zieht:

לְךָ?

Schwa mobile

Beim Suffix der 3. Person maskulin Singular wird das He des „hu“ elidiert, das Waw wird mit dem Bindevokal Qamez (aou) zu unveränderlich langem o (Cholem magnum) kontrahiert:

הוּ + לְךָ → לוְּ → לוּ

Anbindung der Suffixe an Nomen

Nomen im Singular mit femininer Endung

Bei Nomen mit femininer Endung (Qamez-He) werden die Suffixe an die Status-Constructus-Endung „at“ (Patach-Taw) angefügt, wobei Patach regelmäßig zu **Qamez** gedehnt wird:

סוּסַת → סוּסַתִּי

Stute (St.c.) → meine Stute

סוּסַתְךָ

Schwa mobile

deine (Mann) Stute (zu lesen: „su | sā | t^e | cha“)

Anbindung der Suffixe an Nomen im Plural

סוּסֵינוּ

unsere Pferde

Bei Nomen mit femininer Endung werden die Suffixe wie immer an die Status-Constructus-Endung (ot) angefügt. Da das Nomen im Plural steht, werden die pluralischen Suffixe angefügt, obwohl diese aus einer Verbindung mit der alten Status-Constructus-Endung maskulin Plural bestehen. Die pluralischen Suffixe haben sich offensichtlich im Sprachgebrauch verselbständigt, sodaß das maskuline Element nicht mehr empfunden wurde:

סוּסוֹת → סוּסוֹתַי

Stuten (St.a. = St.c.) → meine Stuten

סוּסוֹתַיךָ

deine (Mann) Stuten

Besondere Anbindung der Suffixe an Präpositionen und kleine Wörter

Anbindung der Suffixe an die Präposition min

Die Anbindung erfolgt durch **Reduplikation der Wortwurzel**:

מִן → מִנְּמִן → מִמְּמִן → מִנְּמִן → מִמְּמִי *mimmi*

Assimilation
des Nun

Assimilation
des Nun

min + Suff. 1.c.Sg.: מִנְּמִי (mit נִי) weg von mir

min + Suff. 2.m.Sg.: מִנְּמִיךָ mim|m^e|chá

min + Suff. 2.f.Sg.: מִנְּמִיךְ

min + Suff. 3.m.Sg.: מִנְּמִיו ← מִמְּמִי · הוּ → מִנְּמִיוהוּ → מִנְּמִיו

min + Suff. 3.m.Sg.: מִנְּמִיָּה ← מִנְּמִי הָ → מִנְּמִיָּה → מִנְּמִיָּה → מִנְּמִיָּה

min + Suff. 1.c.Pl.: מִנְּמִינוּ ← מִנְּמִי נוּ → מִנְּמִינוּ

מִנְּמִיו

= min + Suffix 3.m.Sg. (z.B. *weg von ihm*)

= min + Suffix 1.c.Pl. (z.B. *weg von uns*)

Anbindung der Suffixe an die Präposition „ke“

Die Verbindung der Suffixe mit der Präposition „ke“ erfolgt über das Fragepronomen „ma“ (was?, wie?) und bildet so einen vollständigen Nominalsatz, im Sinne von „Was ist wie...?“. Diese eigentümliche Form sollte gut gelernt werden, um Sie im Text erkennen zu können.

כָּמֹנִי → מַה נִּי → Was ist wie ich? מוֹ - wie ich

כָּמוֹךָ - wie du (m.)

כָּמוֹהוּ - wie er

Anbindung der Suffixe an die Verneinung „‘en“ sowie der Interjektion „hinne“

Die Formen besitzen teilweise zusätzlich ein Verstärkungselement (Überbleibsel eines alten „Modus energicus“), bestehend aus:

נָ → נִ

Das Nun erscheint als Dagesch forte im Schriftbild.

zum Beispiel:

הַנִּי

הַנִּי

Aufgaben zum nächsten Kurstag

- **Wiederholen:** Anbindung der Suffixe am Nomen (am Nomen m. & f. Singular sowie am Nomen m. & f. Plural)
- **Übung 2, Lektion 9:** Anbindung der Suffixe am Nomen (Bildungsübung: hier sollen die Suffixe an die vorgegebenen Nomen angebunden werden)
- **Präpositionen & Partikel lernen (als Vokabeln)** sowie Anbindung der Suffixe an selbige (siehe Krause S. 356-357¹ [Tabelle: „Partikel mit Suffixen“] bzw. farbig markierte Tabelle im Login-Bereich unter „Werke & Tage“)
- **Übung 1, Lektion 10 (Nomenbaukasten):** zerlegen der Nomina mittels der „Tabelle zum selbständigen Üben“, nachschlagen der Wortbedeutung im Wörterbuch und übersetzen der gesamten zusammengesetzten Form (*Hinweis zur 7. Form בִּימִי*: Vgl. Tabelle der unregelmäßigen Nomina (Lektion 10, 1.3) und da die Formen von יום.)

¹ Seitenangabe bezieht sich auf die 3. Auflage, in einer anderen Auflage kann sich besagte Tabelle auf anderen Seiten befinden.